Wochenblatt.

Friedrich Wagner, Herausgeber.

Scranton, den 9. Mai 1872.

Die Cincinnati Convention.

Die Convention der Liberal-Republikaner in Cincinnati begann am 2. Mai um 10 Uhr. Die Sitzungshalle war mit Menschen überfüllt, unter Anderen hatten sich auch einige Weiberrechtlerinnen eingefunden, welchen Sitze auf der Platform eingeräumt wurden. Der Vorsitzende, Mr. Matthew, mahnte zur Ruhe und Ordnung und nach Ernennung mehrerer Committees nahm die Convention einen Rezeß bis 3 Nachmittags.

Gleich nach Beginn der Nachmittagssitzung berichtete das Committee für permanente Organisation, daß die einstimmige Wahl auf Senator Karl Schurz als Präsident der Convention gefallen sei. Dieser nahm dann seinen Sitz ein und hielt eine kurze Ansprache, in welcher er die Wichtigkeit, Ausdehnung und den Zweck der Bewegung hervorhob. Von jedem Staat und Territorium wurde ein Vice-Präsident und ein Sekretär ernannt. Dieselben parlamentarischen Regeln, welche im Repräsentantenhaus gelten, wurden auch für die Convention vorgenommen. Das Committee für Creditive berichtete gegen die Zulassung der Weiberrechtlerinnen.

Horace Greely wurde zum Präsidenten und Gratz Brown zum Vize-Präsidenten nominirt.

Platform.

„Wir, die in Nationalconvent zu Cincinnati versammelten Liberalen Republikaner der Ver. Staaten, proclamiren folgende Prinzipien als wesentlich für eine Regierung wie sie sein soll:

1) Wir anerkennen die Gleichheit aller Menschen vor dem Gesetze und halten dafür, daß es die Pflicht der Regierung ist, in ihrem Verkehre mit dem Volke Allen gleiche und volle Gerechtigkeit zuzumessen, zu welcher Nation, Rasse, Farbe oder religiösen oder politischen Anschauung sie auch gehören mögen.

2) Wir verpflichten uns, die Union dieser Staaten, die Emancipation und das allgemeine Stimmrecht aufrecht zu erhalten und jeder Wiederaufnahme der durch das 13., 14. und 15. Amendement zur Constitution erledigten Streitfragen zu opponiren.

3) Wir verlangen die sofortige und unbedingte Aufhebung aller bürgerlichen Unfähigkeiten, die auf Grund der nunmehr seit 7 Jahren unterdrückten Rebellion auferlegt wurden, indem wir glauben, daß eine allgemeine Amnestie eine vollständige Pacificirung aller Landestheile zur Folge haben wird.

4) Locale Selbstregierung mit unparteiischem Stimmrechte wird die Rechte aller Bürger mehr sichern, als irgend eine Centralgewalt. Das öffentliche Wohl erheischt die Suprematie der Civilüber die Militärbehörden und Freiheit der Person unter dem Schutze des Habeas-Corpus-Rechtes. Wir verlangen für jeden Einzelnen die größte mit der öffentlichen Ordnung verträgliche Freiheit, für den Staat Selbstregierung und für die Nation ein Rückkehr zur Methode des Friedens und zur verfassungsmäßigen Beschränkung der Gewalt.

5) Der Civildienst der Regierung ist zum bloßen Instrumente der Parteityrannei und des persönlichen Ehrgeizes und zum Gegenstande der Selbstsucht geworden. Er ist ein Scandal und eine Schande für unsere freien Institutionen und erzeugt eine Demoralisation, die dem Fortbestande einer republikanischen Regierung gefährlich wird.

Wir sind daher der Ansicht, daß es eine dringende Nothwendigkeit der Stunde ist, den Civildienst durch und durch und so zu reformiren, daß nur Ehrbarkeit, Fähigkeit und Ehrlichkeit gültigen Anspruch auf öffentliche Anstellung verleihen; daß die Aemter der Regierung nicht länger ein Gegenstand willkürlicher Bevorzugung und Patronage sind, und daß eine öffentliche Anstellung wieder ein Ehrenposten wird. Zu dem Ende ist es unbedingt nothwendig, daß kein Präsident zum zweiten Male als Candidat für seine Wiedererwählung austreten soll.

6) Wir verlangen ein solches System der Bundesbesteuerung, welches nicht in unnöthiger Weise in die Industrie des Volkes eingreift und wodurch die nöthigen Mittel beschafft werden, um die Ausgaben für die Regierung, die ökonomisch zu handhaben ist, für die Pensionen und die Zinsen der Landesschuld zu bestreiten und eine mäßige alljährliche Verminderung des Capitals der letzteren zu erzielen. Indem wir anerkennen, daß in unserer Mitte ehrliche, aber nicht mit einander in Einklang zu bringende Meinungsverschiedenheiten in Betreff des Protektivsystems und des Freihandels bestehen, überlassen wir die Discussion dieser Frage dem Volke in den verschiedenen Congreßdistrikten und der darauf sich gründenden Entscheidung des Congresses, gänzlich frei von der Einmischung oder den Diktaten der Executive.

7) Der öffentliche Credit muß unverbrüchlich aufrecht erhalten werden und wir weisen Repudiation in jeder Form und Gestalt von uns.

8) Eine baldige Rückkehr zur Baarzahlung ist durch die höchsten Rücksichten auf commercielle Moralität wie auf ehrbare Regierung gleichmäßig geboten.

9) Wir erinnern uns mit Dank an den Heldenmuth und die Opferwilligkeit der Soldaten und Matrosen der Republik, und kein Act von unserer Seite soll jemals den wohlverdienten Ruhm oder die volle Belohnung für ihren Patriotismus schmälern.

10) Wir opponiren allen ferneren Verwilligungen von Ländereien an Eisenbahnen und andere Corporationen. Die öffentlichen Ländereien sollen für wirkliche Ansiedler aufgespart werden.

11) Wir sind der Ansicht, daß es hinsichtlich des Verkehrs mit fremden Nationen die Pflicht der Regierung ist, Freundschaft und Frieden zu hegen und alle gleich billig und gerecht zu behandeln, und betrachten es als gleich unehrenhaft, Unrecht zu verlangen oder sich dem Unrecht zu unterwerfen.

12) Für die Förderung und den Erfolg dieser Lebensprincipien, sowie zur Unterstützung der von diesem Convente aufgestellten Candidaten laden wir hiermit alle patriotischen Bürger, ohne Rücksicht auf ihre frühere Parteistellung, zur Mitwirkung ein und heißen diese herzlich willkommen.

— Die demokratischen Congreßmitglieder scheinen der Meinung zu sein, daß sich die demokratische National-Convention am 4. Juli versammeln soll. Man ist sich aber noch nicht über den Platz einig und schlägt St. Louis, Louisville und Indianapolis vor.

— Der Präsident unterzeichnete die Bill für die Abschaffung des Zolles auf Thee und Kaffee, welche am 1. Juli in Kraft tritt.

St. Louis, No. 30. April. Gouverneur Brown erhielt gestern vom Generaladjutanten Sigel und den nach Caß County geschickten Commissären die Mittheilung, zu Holden seien alle Befürchtungen geschwunden und bei Anwesenheit der Truppen das Vertrauen zurückgekehrt.

— Lydia Scherman wurde letzten Samstag in New Haven, Connecticut, der Vergiftung ihres Gatten schuldig gefunden und zu lebenslänglicher Gefängnißstrafe verurtheilt. Theilnehmende Seelen werden sich indeß vermuthlich bald genug finden, die für Pardonirung der Giftmischerin wirken werden.

Neapel, 3. Mai. Der Ausbruch des Vesuv hat nun ganz und gar aufgehört und die Bewohner der Ortschaften, welche durch die vom Berge herabfließende Lava mit Zerstörung bedroht waren, sind wieder nach ihrer Heimath zurückgekehrt. Sie wurden jedoch bereits wieder von einem andern Geschicke heimgesucht. Es raste nämlich ein furchtbar heftiger Orkan über die von dem Vulkane verwüstete Gegend hin, der in den Dörfern und an den noch übrig gebliebenen Saaten großen Schaden anrichtete.

Berlin, 7. Mai. Fürst Bismarck ist seit den letzten paar Tagen krankheitshalber auf sein Zimmer gebannt. Die ihn behandelnden Aerzte erklären jedoch seine Krankheit nicht für gefährlich.

London, 7. Mai. In einer aus Madrid an die hiesige „Times" eingegangenen Specialdepesche heißt es, Don Carlos sei nach der französischen Grenze geflohen. Marschall Serano läßt ihn durch seine Truppen verfolgen und gedenkt ihn einzuholen und gefangen zu nehmen.

Paris, 2. Mai. Graf von Arnim, der deutsche Gesandte, hatte gestern mit dem Präsidenten Thiers eine lange und wichtige Besprechung. Er gab dabei die zufriedenstellendsten Zusicherungen von Deutschland's freundschaftlichen Gesinnungen und stellte alle auf das Gegentheil lautenden Nachrichten mit Entschiedenheit in Abrede.

Neue Anzeigen.

Deutscher

Bauverein, No. 3.

Die Wahl für Beamte des obigen Vereins findet am

Montag den 20. Mai,
Abends 8 Uhr,

statt. Alle Aktieninhaber sind ersucht, sich in der Versammlung einzufinden.

Im Auftrag des Direktoriums,
N. G. Goodman, Sekr. p. t.

PHIL. SCHNELL,

KEYSTONE HOTEL

an der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue.

Das beste Robinson'sche Bier und andere Getränke, und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Bedienung pünktlich und reell.

Es ladet zu recht zahlreichem Zuspruch freundlichst ein 9mi72 Phillip Schnell.

Großartiger

Lunsch! Lunsch! Lunsch!

Abgehalten Montag 13. Mai.

Zur Feier der Eröffnung unseres neuerbauten, bisher unter dem Namen „Slocum's Island" bekannten Conzert- und Ball-Locals.

Conzert von Dillers String-Band.

Zu recht zahlreichem Besuche laden ihre Gönner und Freunde hiermit höflichst ein

Ochs, Diller u. Cossa.

J. Schimpff's Halle,

Ceda straße.

Samstag den 11. Mai:

Große Theater-Vorstellung

der

Clobes'schen-Gesellschaft.

Zum Schluß:

Tanzkränzchen.

$5.00 Belohnung

werden Demjenigen bezahlt, der meine seit etwa drei Wochen entlaufene oder gestohlene Kuh wieder zurückbringt. Kennzeichen: sie ist dunkelschwarz, gemischt mit weißen Haaren und muß überdieß bis jetzt ein Kalb haben. Obige Belohnung bezahlt Justus Hennemuth,
9mi Dunmore.

Turnerhalle.

Donnerstag den 9. Mai 1872.

Der Heiraths-Antrag

auf Helgoland.

Lustspiel in 2 Aufzügen von L. Schneider.

Personen:

Michael Steffens, Fischer
Gertrude, dessen Frau.
Cläre.
Peter Pump, Fischer.
Hannes Pump, dessen Sohn.
Lord Watercock.
John, dessen Groom.
Jack Trolle, englischer Hochbootsmann.
William, englischer Matrose.
Fischer und Fischerinnen.

Scene: Helgoland.

Anfang der Vorstellung 8 Uhr.

Sämmtliche Mitglieder und überhaupt Liebhaber vom Theater sind freundlichst eingeladen.

Eintrittspreis für Fremde: 50 Cents.

Deutscher Ball,

Abgehalten im National Garten,

von Peter Robling,

Am Samstag den 11. Mai '72.

Eintritt 25 Cents.

Die Musik liefert die Scranton Liberty Silber Cornet Band und für Erfrischungen aller Art und gute Ordnung wird ebenfalls gesorgt. Auf das berühmte Eastoner Lagerbier mache ich ganz besonders aufmerksam.

Es ladet zu zahlreichem Zuspruch ein
Peter Robling.

Großes

Sacred Concert,

mit

Theatervorstellung,

im

Atlantic Garten,

Am Sonntag den 12. Mai 1872.

Außer den gewöhnlichen Sacred Conzerten habe ich durch Engagement einer New-Yorker Künstler-Gesellschaft für eine Unterhaltung gesorgt, wie sie hier noch nie zuvor dem deutschen Publikum geboten wurde und darf daher auch auf recht viele Besucher rechnen.

Das berühmte Easton Lagerbier wird verzapft.

Es ladet ein F. Locher.

Turnhalle.

Mittwoch den 15. Mai:

Große

Theater-Vorstellung

der

Clobes-Vaudeville-Gesellschaft.

Zur Aufführung gelangen:

1. **Die todten lebendig Eheleute.**
Posse in 1 Akt von Hyethe.

2. **Ein gebildeter Hausknecht.**
Posse mit Gesang in 1 Akt von Kalisch.

Der Geist,

Große Posse mit haarsträubendem Unsinn.

Anfang 8 Uhr. | Eintritt 50 Cents.

Zum Schluß:

Tanz-Kränzchen.

Deutscher

Bauverein, No. 1.

Regelmäßige Einzahlung:

Am Samstag 18. Mai.

Großer Ball

für das

Scranton Polizei-Corps,

in Germania Halle,

Am Montag den 13. Mai 1872,

Tickets $1.00

Der Ueberschuß aus diesem Balle wird zur Anschaffung neuer Uniformen für die Polizei verwendet, es rechnet daher auf zahlreichen Zuspruch

18ap4w Die Committee.

Zu verkaufen:

Eine Baulotte, gelegen an der Beachstraße, nahe John Stöppert. Ein ausgegrabener und gemauerter Keller 20 bei 26 Fuß befindet sich darauf und ist das beste Brunnenwasser vorhanden. Näheres zu erfragen bei Peter Miller, in Jakob Schimpff's Haus. 2mi

---

Zu verkaufen;

Ein gutes Pferd nebst Lumberwagen, mit Springsitz. Ebenso ein Piano. Preis für Pferd und Wagen mit Geschirr $160 cash; für Piano, $175 cash, oder $200 in Terminzahlungen. Nachzufragen bei H. G. Diller oder in der Office ds. Bl. 18ap

---

Lizens-Petitionen.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß in Folge einer Verordnung der General-Gesetzgebung die nachfolgend benamten Personen ihre Petitionen bei dem Clerk der Mayors Court für die Stadt Scranton eingereicht haben, um ein Hotel, Gast- oder Wirthshaus zu halten, und um bei der Quart zu verkaufen, mit oder ohne andere Waaren, für welche sie Applikation machen werden in dem Mai-Termin der Mayors Court, gehalten am 27. Mai 1872, um 9 Uhr Vormittags.

Hotel.	Wards.	Hotel.	Wards.
Phillip McKinsey	1.	Elias Rogerz	2.
John A. James	4.	Friedrich Berge	3.
Thomas Sainsbury	4.	Friedrich Locher	3.
Thomas H. Roberts	4.	J. Sibett	5.
Patrick Callaghan	5.	Ann Phillips	5.
Joseph Aul	7.	Thomas Mulany	5.
Ferd. Frey	7.	Goodrichu. Pendleton	6.
Friedr. Teufel	8.	John Baldwin	8.
William Hensel	8.	John Zeidler	8.
Frank Kiefer	8.	Thom. R. Williams	8.
Fridolin Kubli	9.	Joseph Davenport	8.
Nikolas Christian	9.	P. H. Coyne	8.
George Faber	10.	John Appert	8.
John Schunz	11.	Ch. Mailänder	11.
Jakob Kuntz	11.	Peter Robling	11.
Charles Ochs	11.	John Dekin, Dunmore Borough.	
Jakob Phillip, Jefferson Township.			

Bei der Quart.

J. W. Hoban	4.	J. G. Smith	5.
Edward Farn	4.	P. C. Cavanagh	5.
Thomas F. Cannon	4.	Patrick Joyce	6.
John T. Walter	4.	John Kelly	6.
John McCann	5.	Thos. Durkin	5.
William Hughes	8.	John Blackledge	6.
H. E. Jones	8.	John Casey	6.
George E. Hoyt	8.	Dennis Sullivan	6.
Frank Thompson u. Co.	8.	Thomas J. Walsh	8.
James Corbett	8.	Thomas Ruddy	8.
Darby Melvin	8.	J. Appert	8.
P. Coar	9.	Wm. Ziegler	11.
John D. Boyle, Dunmore Borough.		Michael Miller	13.

9mi3w Chas. H. Welles, Clerk.

Marschalls-Verkäufe von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am

Samstag den 25. Mai 1872,

um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte Land, gelegen in der City von Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke von Morgan Lewis' Land an der Südseite von Oakstraße, fast gegenüber einem Hause, jetzt oder früher von Andrew Winton bewohnt, von da südlich 70 Grade, westlich entlang der Linie des besagten Morgan Lewis 150 Fuß zu einer Ecke an der Alley; von da südlich 20 Grade, östlich entlang besagter Alley etwa 56 Fuß zu einer Ecke an der Westseite einer Einsenkung, von da nördlich 70 Grade, östlich 150 Fuß zur Seite von Oakstraße, lassend einen Strich Land von etwa 8 Fuß Weite zwischen der obenbeschriebenen Lotte und derjenigen, welche W. W. Winton an Wm. E. Geddies verkaufte, welcher Strich reservirt ist zum Zweck einer Einsenkung oder Ableitung für niedriges Land, von da nördlich 20 Grade, westlich etwa 46 Fuß zum Anfangsplatze.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von George Swallow gegen John Tomkins.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf Lotten No. 3 und 4 im Block No. 24, gelegen an Jacksonstraße, Hyde Park, auf dem Plane besagter Stadt, welcher eingetragen und registrirt wurde, und durch Nachweis des derart registrirten Planes ist es ersichtlich als Price und Pancoast's Addition zu dem Borough von Hyde Park. Besagte Lotten sind je 25 Fuß vorn und hinten und 150 Fuß tief, reservirend alle Kohlen und Mineralien. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause mit Basement, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Burt u. Vernoy gegen Thomas Horan.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Lotte Land, gelegen in der 11. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa., gelegen an der Cedarstraße, und begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lotte No. 21 in Block oder Quadrat No. 6 auf dem Stadtplan von Scranton. Besagte Lotte ist 40 Fuß weit vorn und hinten und 140 Fuß tief, mit einer öffentlichen Alley hinten, 16 Fuß weit. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Gebrüder Goldsmith gegen George Pfeiffer; ferner Salomon Phillips gegen George Pfeiffer.

Ferner;

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen an der östlichen Seite von Mainstraße, Hyde Park, in der 5. Ward der Stadt Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt nördlich von Land des Reese Griffiths, östlich von Land des John Evans, südlich von Land des Daniel Moses und westlich von besagter Mainstraße. Besagte Lotte ist etwa 43 Fuß weit vorn an Mainstraße und 146 Fuß tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Davies u. Thomas gegen John R. Griffiths.

Ferner;

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einer Ecke von Lotte, kontrahirt an Sidney Kretzer an Shoemakerstraße, von da in östlicher Richtung in Linie von besagten Kretzer's Lotte zu derjenigen kontrahirt an Wm. Schulz, von da in südlicher Richtung und Linie von Schulz's Lotte 60 Fuß zu einer Ecke, von da westlich gleichlaufend mit Kretzers Linie zur Straße oder Wege und Ecke, von da westlich bei besagtem Wege zum Anfangsplatze. Ist dieselbe Lotte übertragen von S. Grant, Ira Tripp und Andern an Mary A. Graham durch Deed, datirt 1. April 1859 und eingetragen im Deedbuch No. 97, Seite 34 rc., in der Recorders Office zu Wilkesbarre, und von besagter Mary A. Graham zu Orson Graham, verkauft an Mary Biesecker. Alles angebaut, mit einem 1½-stöckigen Holzwohnhause, einer Scheuer und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Charles Fischer gegen John Beh und Anna Beh.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte oder Parzelle Land, gelegen in der City Scranton, Luzerne County, Pa., an der Straße, genannt und bekannt als Washburnstraße, und ist Lotte No. 31 im Quadrat oder Block 19 in der 5. Ward besagter City. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, 18 bei 26 Fuß.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Patrick O'Hara und Patrick F. Kelley gegen James Flannery, Eigenthümer rc., und D. H. Lord, Contraktor.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen in und auf den gewissen Strich Land, gelegen an Penn Avenue in der 7. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa., enthaltend in Front an besagter Penn Avenue 30 Fuß bei 180 Fuß Tiefe zu einer öffentlichen Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause mit Steinbasement, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von G. B. u. S. Association No. 3 gegen Phillip Joos und Dennis Haag, M. Robling gegen Phillip Joos, Jakob Kraft und Jakob Ferber, und Friedrich Clappler, Gebrauch von J. T. Keene, gegen Phillip Joos.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Parzelle Land, gelegen an Adams Avenue in der 9. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa., und ist Lotte No. 9 im Quadrat oder Block No. 48. Diese Lotte ist rechtwinkelig mit einer 16 Fuß weiten öffentlichen Alley hinten. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John McLaren gegen Mathias Noll.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und und auf die nachfolgend beschriebene Lotte, Strecke oder Parzelle Grund, beschrieben wie folgt, nemlich: sind Lotten No. 21 und 22, im Quadrat oder Block No. 24 auf Price u. Pancoast's Karte von Lotten in der 4. Ward, City Scranton, Luzerne County, Pa., besagte Lotten sind je 25 Fuß Front an der Straße, bekannt als Grant Avenue, und 250 Fuß tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von C. A. Smith, überschrieben an N. Washburn, gegen Martin Mahon.

Ferner;

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachstehend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, nemlich: Ist Lotte No. 145 auf dem Plane von Park Hill, in der 5. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa.; besagte Lotte ist 55 Fuß Front an South Synonstraße und 133 Fuß in Tiefe zu einer Alley, reservirend alle Kohlen und andere Materialien unter der Oberfläche, mit dem Recht, sie zu graben und wegzuschaffen. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von N. Washburn u. Co. gegen Martin Joyce.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nämlich: Die Lotte ist 25 Fuß Front an Mainstraße, Hyde Park, City von Scranton, Luzerne County, Pa., und etwa 300 Fuß tief und erstreckt sich von Mainstraße bis hinten an eine Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, als Salon und Wohnung benutzt und an Mainstraße grenzend. Ferner, ein zweistöckiges hölzernes Wohnhaus hinten auf der Lotte und zunächst der Alley, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Remer u. Oblinger gegen George Eisenhart.

Marschalls Office, Scranton, 4. Mai. A. B. Stevens, Marschal.

Zu verkaufen:

Ein 6 Oktav Piano, in noch gutem Zustande; Preis nur $90 cash. Zu erfragen bei George Grambs, Madison Avenue. 9mi

---

Wohnungsveränderung.

Allen meinen werthen Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich meine Wohnung auf die untere Flat bei Dan. Heinz verlegt habe, und nach wie zuvor alle meine Geschäfte pünktlich und gewissenhaft besorge. Wittwe K. Zorn,
9mi6w deutsche Hebamme.

(Frei nach Schiller.)

Er stand auf seines Daches Zinnen
Und schaute mit vergnügten Sinnen
Auf Wilkesbarre City hin!!
„Dieß Alles ist mir unterthänig,"
Begann er zu Egyptens König,
„Gestehe, daß ich glücklich bin!"

„Dir sind die Götter hold gewesen,
Doch, scheint es, hast du nie gelesen
Von dem berühmten Cesar Wahl!
Genug kann man den Mann nicht schätzen,
Er weiß die Leute zu ergötzen,
Drum geht sofort nach „Old Fell Hall."

Dort findest du in vollem Eifer,
Dir zu gefallen, Jacob Neuffer,
Bei frischem Bier und guten Wein,
Drum Freundchen, laß das Prahlen sein,
Besuch erst diesen Unterthanen
Doch laß dich nie zum Zahlen mahnen.

Jeden Nachmittag und Abend

Freies Concert,

Musik und Gesangsvorträge,

ausgeführt von dem bekannten Glockenspielvirtuosen

Cesar Wahl

in **Jacob Nueffers Bier Salon,**

(Old Fell Hause)

Ecke Northampton und Washingtonstraße.

Für gute Speisen und Getränke sowie prompte und coulante Bedienung ist gesorgt.

Reisende finden jederzeit alle gewünschten Bequemlichkeiten, gute Betten und vorzügliches Board. 25ap Jakob Nueffer.

Deutsches

Schnittwaaren-Geschäft.

Max Rieß & Co.,

329 Lacka. Ave., Ecke von Wyoming

gegenüber der ersten National-Bank.

Das größte Teppich-Lager in der Stadt.

Hoflieferanten Sr. Majestät des Präsidenten Ulysses S. Grant.

Feine gestreifte Seide zu 75 Cents.
Farbige und schwarze Seide zu allen Preisen.
Schöne Kleiderstoffe zu 25 Cents.
Shawls, die schönste Auswahl von 2 Doll. bis zu 100 Doll. das Stück.

Weißwaaren, Stickereien, Gardinen.

Reifröcke und Corsets zu 40 Cent.
Fertige seidene Damen-Jacken billig.
Tuche für Herren und Knabenanzüge.

Federn! Federn! Federn!

die allerbesten; kurz, alles was ihr wollt, könnt ihr bekommen bei

Max Rieß & Co.,

329 Lackawanna Avenue.

Versicherung,

Spedition—und—Wechsel.

A. Stewart Potter (Nachfolger von G. H. Walter) ist Agent für die „Home Versicherungs Co. in New-York" und „Lycoming County Mutual." Ferner Agent für alle europäischen Dampfer-Linien. Passagescheine auf Dampf- und Segelschiffen nach und von Hamburg, Bremen und alle anderen Häfen werden verkauft. Wechsel werden nach allen Theilen des alten Vaterlandes zu den niedrigsten Raten ausgestellt.

Office, 205 Lackawanna Avenue Zeidlers [illegible] No. 1, oben auf. 16d9

Zu verkaufen:

Der Unterzeichnete offerirt sein in Hodgetown gelegenes Haus nebst Lotte zum Verkauf, wegen Abreise von Scranton. Näheres zu erfragen bei ihm selbst im Hause. Jakob Schmitt,
18ap72 auch „Schwarzer Jack" genannt.

Conrad Wenzel,

Petersburg,

Händler in

Blech-, Eisen- und Kupfer-Waaren,

hat alle in sein Fach einschlagenden Artikel in bester Qualität stets vorräthig.

Bauarbeiten, wie z. B. Blechdächer, Legen von Gas- und Wasserröhren und ähnliche Arbeiten werden besonders pünktlich und gut ausgeführt.

Alle meine Arbeit ist nach echt deutscher Art gut und dauerhaft.

Bestellungen nehmen entgegen die Herrn Wm. Hensel, Penn Avenue, und Friedr. Weichel, Cedarstraße.

(Geschäftslokal in Peter Schäfers Haus, gegenüber von Friedrich Faber.) [illegible]ap71

Philip Robinson,

Bierbrauer,

Cedar Street, Scranton, Pa.

Empfiehlt sein ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens. 10fr6

Zu verkaufen:

Sechs gute Milch-Kühe, unter annehmbaren Bedingungen.

Ferner: Eine Lotte 40 bei 158 ist ebenfalls zu verkaufen, unter sehr liberalen Bedingungen.

Nähere Auskunft ertheilt Fred. Weber,
3ap3w Green Ridge.

Zu verkaufen:

Ein werthvolles Eigenthum, gelegen an Mainstraße, nahe Lakawanna Avenue, in Hyde Park. Die Lotte hat 26 Fuß Front bei 300 Fuß Tiefe. An der Mainstraße ist ein Hotel, 18 bei 48 Fuß, zweistöckig, mit Tanzsaal; am hinteren Ende der Lotte ist ein zweistöckiges Wohnhaus, 16 bei 22 Fuß, mit angebauter Küche, 12 bei 12 Fuß. Brunnen im Keller, mit Wasser das ganze Jahr, nebst allen anderen Außengebäuden. Der Platz ist ein guter Geschäftsstand und wird unter annehmbaren Bedingungen verkauft von Geo. Eisenhart, Hyde Park. 14mz

---

Coursen und Compagnie,

(A. Hampton Coursen,)

Ausgewählte

Familien-Groceries,

Provisionen, Früchte

und

Holz- und Korbwaaren,

No. 423 Lackawanna Avenue,

11jr Scranton, Pa. 72ba

Verlangt werden:

Fünf Aktien des deutschen Bauvereins No. 1, wofür die höchsten Marktpreise cash bezahlt werden. Man melde sich bei J. H. Günster oder C. D. Neuffer. 25apba

---

N. G. Buttermann & Phillips,

Verkäufer von

Grocerien und Provisionen,

Petersburg, 10. Ward,

halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen.

4ap72 N. G. Buttermann u. Phillips.

Umzug.

L. B. Powell

wird seine Musikalienhandlung in Bälde nach dem neuen „Wochenblatt"-Gebäude an Wyoming Avenue (zwischen dem „Republican"-Gebäude und der Trust Co. Bank, verlegen.

Der Datum des Umzuges wird hiernach genau bestimmt werden. 11ap4w

---

Zum Frühling!

N. G. Goodmann,

221 Lackawanna Avenue,

zeigt hiermit einem verehrten Publikum an, daß er soeben eine reiche Auswahl von

Kleiderstoffen,

Seide,

Shawls

und andere in sein Fach einschlagende Waaren erhalten hat.

Besonders aufmerksam macht er auf eine Spezialität seines Geschäftes, nemlich seinen hübschen, modernen Vorrath von

Damen-Hüten,

Bänder und Blumen,

wie man ihn nirgends sonst hier antrifft.

Bestellungen auf Hüte, besetzt und verziert nach Wunsch, finden prompte Berücksichtigung zu billigsten Preisen.

Frauen und Mädchen, sprecht vor, ehe ihr sonstwo zu Eurem Schaden einkauft. 11ap

---

Sattlerei.

Simon Schön,

Mainstraße, Hyde Park,

gegenüber der neuen Kirche, Merrifields Block, fabrizirt alle Sorten von leichten und schweren

PferdeGeschirren.

Ferner Händler in

Feinen Koffern,

Reisetaschen,

Pferdebekleidung und Sattlerei-Waaren.

Deutsche, sprecht bei ihm vor. 25fr72

Glanz & Kübler's

berühmtes

Easton Lagerbier,

täglich frisch verzapft

im

National Garten,

von P. Robling.

Tyroler Halle,

Ecke der Penn Avenue und Lindenstraße.

Dieses Lokal ist bequem gelegen und es wird sich der Eigenthümer besonders angelegen sein lassen, durch die vorzüglichsten Speisen und Getränke und gute Unterhaltung seinen Gästen den Aufenthalt angenehm zu machen. 8f72

Freier Lunsch jeden Vormittag von 9—11 Uhr.

Peter Gasser u. Co.

Grocerie-Geschäft

von

Herm. Schürholz,

Ecke der Cedar und Hickorystraße.

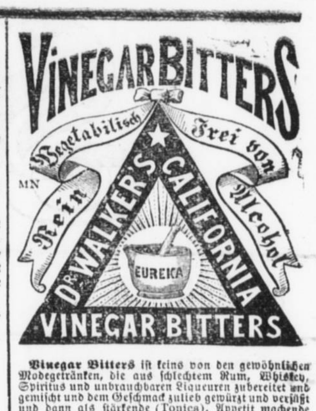
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Hausfrauen finden sowohl Lebensmittel jeder Art als auch Toillet- und Luxusgegenstände, kurz Alles, was in einer wohleingerichteten Haushaltung nöthig ist. 13jl71

Willst du bedient sein prompt und fein,
So kehr bei Hermann Schürholz ein.

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß eine Applikation an die nächste Sitzung der Pennsylvania Legislatur gemacht wird für die Inkorporirung einer Deposition, Diskonto und Sparbank, mit allgemeinen Bankprivilegien, unter dem Namen „Deutsche Sparbank der Stadt Scranton," lokirt in Scranton, Pa., mit einem Kapital von fünfzig Tausend Dollars und dem Recht, dasselbe auf zweihundert Tausend Dollars zu erhöhen.

Scranton, 1. April 1872—4ap6m



Vinegar Bitters ist keins von den gewöhnlichen Modegetränken, die aus schlechtem Rum, Whiskey, Spiritus und unbrauchbaren Liqueuren zubereitet und gemischt und dem Geschmack zulieb gewürzt und versüßt und dann als stärkende (Tonics), Appetit machende (Appetizers) und wiederherstellende (Restorers) Getränke angepriesen werden, welche den Trinker zu Trunkenheit und Verderben hinleiten; sondern es ist eine wirkliche Medizin, die aus in Californien einheimischen Wurzeln und Pflanzen, frei von allen alcoholischen Reizmitteln, hergestellt wird. Es ist das große blutreinigende Mittel und als solches das belebende Prinzip, welches den Körper erneuert und kräftigt, und das Blut zu einem gesunden Zustand zurückführt. Es ist leicht in der Anwendung, schnell und sicher in seiner Wirkung, und gefahrlos und zuverlässig in allen Krankheitsformen.

Niemand wird bei der Anwendung dieses Bitters, wenn sie nach Vorschrift geschieht, lange krank bleiben, vorausgesetzt, daß seine Knochen nicht durch mineralische Gifte oder andere Mittel zerstört und die Lebensorgane nicht gänzlich verdorben sind.

Dyspepsia oder Unverdaulichkeit, Kopfschmerz, Schulterschmerzen, Husten, Engbrüstigkeit, Schwindel, saures Aufstoßen aus dem Magen, schlechter Geschmack im Munde, Gallenbeschwerden, Herzklopfen, Lungen-Entzündung, Nierenschmerzen und hundert andere schmerzhafte Symptome, haben ihren Ursprung in der Unverdaulichkeit. Bei diesen Krankheiten ist das Bitters von unvergleichlicher Wirkung.

In Frauenkrankheiten, bei Jungen oder Alten, Verheiratheten oder Ledigen, beim Aufblühen der weiblichen Natur oder dem Verschwinden derselben, hat dies Bitters einen so entschiedenen, anregenden Einfluß, daß eine merkliche Besserung bald eintritt.

Bei entzündlichem und chronischem Rheumatismus und Gicht, Gallen- und Wechselfieber, bei Krankheiten des Blutes, der Leber, Nieren und Blase ist dies Bitters höchst erfolgreich. Solche Krankheiten werden durch verdorbenes Blut hervorgerufen, welches meistens seine Entstehung in der Zerrüttung der Verdauungsorgane hat.

Es ist ein leicht abführendes sowohl als stärkendes Mittel, hat jedoch auch das Verdienst einer sehr kräftigen Wirkung zur Hebung von Congestionen und Entzündungen der Leber und von Eingeweide und von Gallenbeschwerden.

Alle Hautkrankheiten, als: [illegible] Ausschlag, Schwaren, Salzfluß, Finnen, Flecken, [illegible] Pusteln, Beulen, Karbunkeln, Ringwurm, Grind, [illegible] Kopf, schlimme Augen, Rothlauf, Krätze, Schorf [illegible] Hautentfärbungen, Flüsse u. s. w. werden durch den Gebrauch dieses Bitters buchstäblich ausgegraben.

Eine Reinigung des verdorbenen Blutes ist nothwendig, sobald die Unreinigkeiten desselben durch die Haut [illegible] Pickeln, Ausschlag oder Schorf hervorbrechen [illegible] oder wenn dasselbe gehemmt und träge in den Adern fließt, und wenn es überhaupt unrein ist,—das eigene Gefühl zeigt am Besten an, wann man es bedarf. Reines Blut ist unbedingt nothwendig für die Gesundheit des Körpers.

Faden-, Band- und andere Würmer, mit denen so viele Tausende von Personen behaftet sind, werden wirksam zerstört und ausgetrieben. Ein hervorragender Physiologe sagt: Es gibt kaum ein lebendes Wesen auf dem Erdboden, dessen Körper frei von Würmern wäre. Man findet sie im Magen, in den Eingeweiden, der Haut und anderen Organen des Körpers, und es giebt kaum eine Krankheit, die nicht dann und wann der Gegenwart von Würmern zugeschrieben würde. Bei Kindern haben viele Krankheitserscheinungen großentheils ihre Entstehung in Würmern. In den gesunden Elementen des Körpers existiren sie nicht, sondern es sind hauptsächlich die krankhaften Absonderungen und Schleim-Anhäufungen, welche diese monströse Bevölkerung beherbergen. Kein System der Medizin, kein Wurmmittel kann den Körper so wirksam von Würmern freihalten, wie dies Bitters.

Mechanische Krankheits-Erscheinungen. Mit Farben und Mineralien beschäftigte Personen, als Bleiarbeiter, Schriftsetzer, Goldarbeiter und Minenarbeiter, werden im vorgerückteren Alter oft einer Lähmung der Unterleibsorgane unterworfen sein. Um sich hiergegen zu schützen, nehme man ein- oder zweimal wöchentlich eine Dosis von Walker's Vinegar Bitters als Vorbeugungsmittel.

Gallen-, Wechsel- und Schleimfieber, welche so häufig in den Thälern unserer großen Flüsse über die ganzen Vereinigten Staaten vorkommen, sind überall im ganzen Lande während des Sommers und Herbstes von Störungen im Magen, der Leber und anderen Unterleibsorganen begleitet. Es zeigt sich dabei stets mehr oder weniger Hemmung der Leber, Schwäche oder gereizter Zustand des Magens und große Erstarrung der Eingeweide, die mit verdorbenen Anhäufungen verstopft sind. Für diesen Zweck giebt es kein Mittel, das Dr. Walker's Vinegar Bitters gleichkäme, indem es schnell den dunkelgefärbten klebrigen Stoff, mit dem die Eingeweide beladen sind, beseitigt, die Ausscheidungen der Leber gleichzeitig befördert und die Verdauungsorgane wieder zu ihrer gesunden Thätigkeit zurückführt.

Skropheln oder King's Evil, weiße Geschwulst, Geschwüre, Rothlauf, geschwollener Hals, skrophulöse Entzündungen, indolente Entzündungen, Mercurial-Leiden, alte Geschwüre, Haut-Ausbrüche, schlimme Augen u. s. w. In diesen, wie allen übrigen tief liegenden Uebeln, hat Dr. Walker's Vinegar Bitters seine große Heilkraft in den hartnäckigsten und schwierigsten Fällen bewiesen.

Hundert Krankheiten können aus einer und derselben Quelle herrühren, nämlich einem verdorbenen oder geschwächten Magen. Kein Mensch kann gesund sein, wenn sein Magen in Unordnung ist. Stärkt und regulirt den Magen, die Leber und die übrigen Organe durch Dr. Walker's Vinegar Bitters, und der Prozeß des Stoffwechsels wird rüstig vorwärts gehen.

Dr. Walker's Vinegar Bitters wirkt in allen diesen Fällen in gleicher Weise. Durch die Reinigung des Blutes beseitigt es die Ursache, und durch die Ausscheidung der durch Entzündung bewirkten verhärteten Ablagerungen giebt es den angegriffenen Theilen ihren normalen Zustand zurück und bewirkt so eine gründliche Heilung.

Die Eigenschaften von Dr. Walker's Vinegar Bitters sind abführend, schweißtreibend, windtreibend, nährend, reinigend, harntreibend, beruhigend, reizstillend, anregend, verändernd und anti-billiös.

Die reinigenden und leicht abführenden Eigenschaften von Dr. Walker's Vinegar Bitters gewähren in allen Arten von Hautausschlägen und bösartigen Fiebern die sicherste Hülfe. Seine balsamischen, heilenden und besänftigenden Eigenschaften beschützen die Säfte der feineren Gefäße. Seine beruhigenden Eigenschaften heben den Schmerz im Nervensystem, im Magen und in den Eingeweiden, der entweder durch Entzündung oder Wind, Colik, Krämpfe u. s. w. hervorgerufen ist. Seine harntreibenden Eigenschaften wirken auf die Nieren und reguliren den Fluß des Urins. Seine anti-billiösen Eigenschaften befördern die gallichten Ausscheidungen der Leber und deren Ausfluß durch die betreffenden Kanäle, und übertreffen hierin alle Mittel zur Heilung von Gallenfieber, kaltem Fieber u. s. w.

Stärket den Körper gegen Krankheit durch eine Reinigung aller seiner Säfte vermittelst Vinegar Bitters. Keine Epidemie wird je einen so gerüsteten Körper befallen. Die Leber, der Magen, die Eingeweide, die Nieren und die Nerven werden durch dieses große Heilmittel gesichert gegen alle Krankheitsanfälle.

Die Wirksamkeit von Dr. Walker's Vinegar Bitters bei chronischen Verdauungsbeschwerden, Fiebern, Nervenkrankheiten, Verstopfung, allgemeiner Körperschwäche, sowie allen Krankheiten des Magens, der Leber, Eingeweide, Lunge und Muskeln, hat sich in hundert und tausend Fällen bewährt.

Gebrauchs-Anweisung.—Man nehme von dem Bitters vor dem Schlafengehen ein bis ein und ein halbes Weinglas voll. Gute nahrhafte Kost, wie Beefsteak, Hammels-Cotelette, Wild- oder Rindsbraten und Gemüse, sowie Bewegung in der frischen Luft, sind nothwendig. Die Bestandtheile des Bitters sind nur pflanzenhaltig, ohne eine spirituöse Beimischung.

R. H. McDonald & Co.,
Droguisten, San Francisco, Cal.,
und Ecke Washington u. Charlton St., New York.
Zum Verkauf bei allen Apothekern und Händlern.

Neues Möbel-Geschäft

von

Peter Faust,

Hickorystraße, zwischen Pittston Avenue und Cedarstraße.

Der Obengenannte lenkt hiermit die Aufmerksamkeit der Deutschen auf sein wohlassortirtes Möbel-Lager und ladet alle diejenigen, welche ein gutes, dauerhaftes Stück Möbel brauchen zum Besuche ein.

Begräbnisse werden pünktlich, gewissenhaft und zu den niedrigsten Preisen übernommen. 1w

---

Peter Fühler,

Händler in

Weinen und Liquören,

Dunmore, Pa.

Die Unterzeichneten haben das frühere Brod'sche Lokal in Dunmore übernommen und halten, nebst vorzüglichem Bier, stets eine reiche Auswahl der besten Weine und Liquöre vorräthig, zu deren Inspektion sie ein verehrtes Publikum freundlichst einladen. Alle Aufträge werden pünktlich ausgeführt. 16mz71

Peter Fühler.

Zur gefälligen Beachtung.

Mit diesem Tage habe ich die auswärtige Praxis aufgegeben und werde fernerhin nur noch Kranke in meiner Office empfangen. Alten langjährigen Freunden will ich nichtsdestoweniger, in schlimmen Fällen, meine augenblickliche Hülfe nicht versagen, ausgenommen Nachts, sowie ich bereit sein werde, noch alle vorkommenden Operationen, mit Ausnahme der geburtshülflichen, sowohl in als außer dem Hause zu machen.

Office Stunden: von früh 7 bis 12 Uhr.
3w Nachmittags von 3 bis 9 Uhr.
Terms: Cash oder Security.

Dr. Bodemann.